Gemeindebrief

Oktober
November 2020

Ev.-luth. Kirchengemeinde Völlen

Unter'm Regenbogen

Konfirmation 2020	S. 3 u. 9
Reinigungskraft gesucht	S. 5
Vorstellung der neuen Konfirmanden	S. 8
Altkleidersammlung für Bethel	S. 8
Gottesdienste zum Reformationstag	S. 9
Kein Laternenumzug in Völlen	S. 13
Kein Basar in diesem Jahr	S. 13
Gottesdienste am Volkstrauertag	S. 14
Gottesdienste am Ewigkeitssonntag	S. 14

Am 25. Oktober endet die Sommerzeit!
Uhren um eine Stunde zurückstellen!

Liebe Völlener und Völlenerfehntjer,

„Heute schon an morgen denken! Pflanzen Sie jetzt!“ Diese vorausschauende Werbung erwischt mich beim Abräumen der Beete jetzt im Herbst. Klar, wenn ich in diesen Wochen die Zwiebeln der Frühblüher in die Erde setze, werden sie mich im nächsten Frühjahr erfreuen. Eine wunderbare Aussicht!

Genauso gilt es natürlich für alle Pflanzen und Sträucher, die bei Insekten beliebt sind. Will ich meinen Teil dazu beitragen, dass die Insekten ausreichend Futter finden, dann kann ich jetzt im Herbst Zeichen setzen und meinen Garten entsprechend umgestalten oder ergänzen.

Heute schon an morgen denken und die richtigen Schritte einleiten, die für Mensch und Natur gut sein werden!

In den Worten des Propheten Jeremia heißt das: „Suchet der Stadt Bestes!“
Was immer das Beste ist, darüber kann man sehr unterschiedlicher Meinung sein und auch streiten. Hauptsache, es kommt am Ende zu einer Lösung, die allen gerecht wird. Darauf hoffen auch die evangelische Kirchengemeinde in Papenburg und viele Einwohner*innen. Ein riesiger Neubau mit vielen Tiefgaragen auf der Grundstücksgrenze der Kirche birgt Gefahren für das Fundament des historischen Bauwerks. Dazu wird der geplante langgestreckte und hohe Neubau den kleinen Park der Gemeinde mit Schatten überdecken. Bislang ein Ort, an dem sich gerne Menschen auf die Bänke setzen und von der Sonne verwöhnen lassen, für viele eine kleine Oase mitten in der Stadt.

Die Stadträte sehen „das Beste für die Stadt“ in der Wohnverdichtung und Ansiedlung eines neuen großen Discounters. Sie haben gute Gründe für das geplante Projekt. Jetzt heißt es abwägen und niemanden „über den Tisch ziehen“, damit am Ende die Rechte aller gewahrt bleiben und jeder sich mit dem Ergebnis wohlfühlen kann.

In Zeiten von Corona sollten wir mit einem veränderten Blick auf unsere Ortschaften schauen. Was wäre zurzeit das Beste für unser Dorf? Was hat in den letzten Monaten gefehlt? Brauchen wir z.B. neue Begegnungsmöglichkeiten? Plätze im Freien, auf denen wir uns auch mit Abstand treffen können?

Die Suche nach dem Besten für die Stadt/das Dorf ist eine fortwährende Aufgabe, an der sich alle beteiligen können. Angefangen beim Bepflanzen der Beete bis zum Aufstellen einer Ampelanlage an gefährlicher Stelle. Dazu braucht es Bürger*innen, die sich mit wachen Augen und Ohren durch die Straßen bewegen, denen auffällt, wo das Wohl anderer gefährdet ist, Verbesserungen möglich sind.

Der Prophet Jeremia sieht alle Bewohner*innen einer Stadt/eines Dorfes verantwortlich für das Gemeinwohl. Jeder möge sich Gedanken machen und sein Anliegen vor Gott bringen. Der Lohn ist offensichtlich, denn wenn es der Stadt gut geht, geht es auch den Menschen gut, die darin leben.

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn´s ihr wohlgeht, so geht´s euch auch wohl.“ (Monatsspruch Oktober aus Jeremia 29,7)

Pastorin Helga Borghardt

Konfirmation 2020

20. Sonntag nach Trinitatis, 25 Oktober 2020,
10.00 Uhr in Völlen:

Niklas Bruns, Störtebekerstr. 55
Philipp Hanneken, Südender Gaste 42
Jason Horneburg, Störtebekerstr. 53
Marcel Kuda, Friedrichstr. 5

20. Sonntag nach Trinitatis, 25. Oktober 2020,
11.00 Uhr in Völlenerfehn:

Sonka Fresenborg, Ulrich-van-Dornum-Str. 5
Hannah Jelden, Störtebekerstr. 27
Daja Lipka, Potsdamer Str. 3
Sara Pruin, Wieringastr. 2

Suchet
der Stadt Bestes
und betet für
sie zum HERRN;
denn wenn's
ihr wohlgeht,
so geht's euch
auch wohl.

Jeremia 29,7

KÜMMERT EUCH UMEINANDER

Der babylonische König Nebukadnezar hatte Jerusalem erobert. Die politische und religiöse Führung des Landes verschleppte er ins babylonische Exil. Nur ein kleiner Teil der Israeliten blieb in Jerusalem zurück, unter ihnen der Prophet Jeremia. Er schreibt einen Trostbrief an sein Volk in der Ferne. Doch die Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in die Heimat nimmt er ihnen. Stattdessen schreibt er: „Baut Häuser, pflanzt Gärten, gründet Familien!" Jeremia rät, nicht zurückzuschauen, sondern sich an die neue Situation anzupassen und einzufügen. Weiter schreibt er: „Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl." Was ist „das Beste" für eine Stadt? In der hebräischen Textfassung ist dreimal das Wort „Schalom" zu lesen. „Suchet den Frieden der Stadt, denn wenn sie Frieden hat, dann habt auch ihr Frieden", so die wörtliche Übersetzung. Jeremia spricht hier das Miteinander an, die Versöhnung. Denn nur so kann ein gutes Zusammenleben gelingen.

Auch heute leben Menschen verschiedenster Herkunft, Religionen und Kulturen auf engem Raum zusammen, sind Nachbarn. Sorgt euch nicht nur um euch selbst, sondern auch um eure Mitmenschen. Kümmert euch umeinander, nehmt Rücksicht aufeinander, lautet die Botschaft von Jeremia. Denn wer sich darum bemüht, dass es den Menschen um einen herum gutgeht, wer für sie Frieden schafft, der schafft auch für sich selbst Frieden.

DETLEF SCHNEIDER

Einschulungsgottesdienst gefeiert

Am **29.August** begann für viele Kinder in unserer Gemeinde die Schulzeit. Mit Vorfreude und Aufregung im Bauch und der Schultüte in der Hand ging es zum ersten Mal zur Schule. **Coronabedingt** gab es in **Völlenerfehn keinen** klassischen **Einschulungsgottesdienst**, aber **Pastor Dirks** konnte den **Schülerinnen** und **Schülern** bei einer **Feierstunde** in der **Turnhalle** einen **Segen** mit auf den Weg geben.

In **Völle**n fand im **Wald** ein **Gottesdienst** statt unter den geltenden Abstands- und Hygienebedingungen für Open-Air Gottesdienste. Auch hier stand der Segen für die beginnende Schulzeit im Mittelpunkt.
Alle Schülerinnen und Schüler in **Völlen** und **Völlenerfeh**n erhielten eine schöne Mütze mit der Aufschrift: „Bemützt und beschützt“.

H.D.

Foto: Leserfoto

Reinigungskraft gesucht

Nach so langen Jahren **engagierter** und **verlässlicher Arbeit** werden **Theda** und **Heinz-Gerold Bruns** zum **31.3.2021** in den wohlverdienten **Ruhestand** verabschiedet.
Schon jetzt sind wir auf der Suche nach einem **Nachfolgeehepaar** oder einer einzelnen Person, das die Arbeit der beiden im **Martin-Luther-Haus Völlenerfehn** übernimmt.
Wir vergüten etwa 7 Wochenstunden nach entsprechender TV-L Eingruppierung.
Bei **Interesse** melden Sie sich gerne im **Pfarramt** oder bei einem Mitglied des **Kirchenvorstandes**.

H.D.

Monatsspruch
OKTOBER
2020

» **Suchet** der Stadt Bestes und **betet** für sie zum HERRN; denn **wenn's ihr wohlgeht,** so geht's euch auch wohl.

JEREMIA 29,7

Monatsspruch
NOVEMBER
2020

» Gott spricht:

Sie werden weinend kommen, aber ich will sie **trösten** und **leiten.**

JEREMIA 31,9

„Herzlich willkommen beim Be- und Abschirmdienst“

Unter diesem Motto fand am **27.9.** der **Gottesdienst** statt, in dem die **neuen Konfirmanden** begrüßt wurden.
Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ob der Gottesdienst wie geplant open air stattfinden konnte.
Jedenfalls wurde der Segen für die beginnende Konfirmandenzeit unterstrichen durch einen bemalten Schirm, der die Konfirmanden bei Regen und Sonne beschirmen kann…
Betreut wird die Gruppe von einem tollen **Mitarbeiterteam** mit **Ineke Nicht**, **Nike Brandt**, **Hannah Jelden**, **Nadesha de Grave** und **Jendrik Trey**.

H.D.

Auch wieder Abendgottesdienste

Viele lieben die besondere Stimmung der Gottesdienste am Abend. Ab dem **Erntedankfest** werden auch wieder **Abendgottesdienste** angeboten.

H.D.

Altkleidersammlung für Bethel

Neben der **Kleidersammlung** für das **Spangenberg Sozialwerk** im **Frühjahr** sammeln wir im **Herbst** für **Bethel** noch gut tragbare Kleidung, Haushaltswäsche und paarweise gebündelte Schuhe. ***Bitte, bringen Sie Ihre Säcke nur!!! in der Zeit von Montag, dem 5. Oktober bis Mittwoch, 7. Oktober 2020 ins Carport am Gemeindehaus Völlen oder ins Martin Luther Haus nach Völlenerfehn.*** Danach können Sie die Säcke nicht mehr abgeben. Bringen Sie dann die Säcke bitte in die ganzjährig aufgestellten Altkleidercontainer.

H.D.

Pastor im Urlaub

In der Zeit vom **12.** bis zum **23.Oktober** hat **Pastor Dirks Urlaub**. Die **Vertretung** hat **Pastorin Helga Borghardt** übernommen, die unter der Nummer **04961/2409** zu erreichen ist.

H.D.

Konfirmation am 25.10.

Im Frühjahr sind die **Konfirmationen** ausgefallen. Jetzt werden sie gefeiert, und zwar in **zwei Gottesdiensten**:
25.10. um **10 Uhr** in **Völlen** und um **11 Uhr** in **Völlenerfehn**.

BITTE beachten: Aus Platzgründen sind diese Gottesdienste den Familien vorbehalten!!!

Am **Abend** um **18 Uhr** findet in **Völlen** ein **Gottesdienst** statt, an dem wie immer jede und jeder teilnehmen kann.
Bereits am **24.10**. findet um **15 Uhr** eine **Abendmahlsandacht** für die **Konfirmanden** und ihre **Familien** statt.

H.D.

Zwei Gottesdienste zum Reformationstag

Nach dem Jubiläumsjahr 2017, in dem sich zum 500. Mal der Thesenanschlag Martin Luthers jährte, ist der Reformationstag nunmehr zu einem gesetzlichen Feiertag geworden.
Die ökumenische Pfarrkonferenz aller christlichen Kirchengemeinden in Westoverledingen hat in den vergangenen Jahren stets einen großen, gemeinsamen, ökumenischen Gottesdienst an diesem Tag gefeiert.
Das kann coronabedingt in diesem Jahr so nicht umgesetzt werden.
In **unserer Gemeinde** feiern wir den **Reformationstag** mit **zwei Gottesdiensten**:
31.10. um **18 Uhr** in **Völlenerfehn**
1.11. um **10 Uhr** in **Völlen**

H.D.

Tauferinnerung verschoben

Der **Tauferinnerungsgottesdienst** für alle, die vor zehn Jahren getauft worden sind, ist schon einmal verschoben worden auf den 1.11.20.
Da wir ihn aber **coronabedingt** immer noch nicht so feiern können wie erwünscht, **verschieben** wir ihn in das **nächste Jahr.**

H.D.

Kein gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Die **lutherischen Gemeinden Flachsmeer**, **Steenfelde**, **Völlenerkönigsfehn** und **Völlen** haben in den vergangenen Jahren am **Buß- und Bettag** einen **gemeinsamen Gottesdienst** für alle gefeiert. Man kann sagen: Das war eine schöne Erfahrung, die auch in diesem Jahr eine Fortsetzung hätte finden soll.
ABER: **Coronabedingt** ist auch das in diesem Jahr anders: Statt eines gemeinsamen Gottesdienstes finden in den einzelnen Gemeinden Gottesdienste statt, in **Völlen** um **19 Uhr**.

H.D.

Der Terminkalender

Sofern nichts angegeben ist, werden die Gottesdienste von Pastor H. Dirks gehalten.

4. Okt.		**Erntedank**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
5.-7. Okt.		Altkleidersammlung für Bethel *(s.S. 8)*
9. Okt.	16.00 Uhr	Treffen der Konfirmanden, die am 25.10. konfirmiert werden
10. Okt.	9-12.30 Uhr	Konfisamstag für die neuen Konfirmanden
11. Okt.		**18. Sonntag nach Trinitatis**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
12.-23. Okt.		Urlaub Pastor Heino Dirks; Vertretung: Pastorin Helga Borghardt *(s.S. 8)*
18. Okt.		**19. Sonntag nach Trinitatis**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn
24. Okt.	15.00 Uhr	Abendmahlsandacht in Völlen für die Konfirmanden und ihre Familien, die am nächsten Tag konfirmiert werden *(s.S. 9)*

Am 25. Oktober endet die Sommerzeit!
Uhren um eine Stunde zurückstellen!

25. Okt.		**20. Sonntag nach Trinitatis**
	10.00 Uhr	Konfirmation in Völlen *(s.S. 9)*
	11.00 Uhr	Konfirmation in Völlenerfehn *(s.S. 9)*
		Die beiden Gottesdienste sind den Familien vorbehalten !
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
28. Okt.	20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung in Völlenerfehn
30. Okt.	16-19 Uhr	Konfifreitag für die älteren Konfirmanden in Völlenerfehn
31. Okt.		**Reformationstag**
	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag in Völlenerfehn *(s.S. 9)*
1. Nov.		**21. Sonntag nach Trinitatis**
	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag in Völlen *(s.S. 9)*
7. Nov.	9-12.30 Uhr	Konfisamstag für die neuen Konfirmanden in Völlenerfehn
8. Nov.		**Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
13. Nov.	16-19 Uhr	Konfifreitag in Völlenerfehn für die älteren Konfirmanden
15. Nov.		**Volkstrauertag**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen; anschließend Kranzniederlegung am Denkmal mit Posaunenchor *(s.S.14)*
	14.30 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn am Denkmal, mit Posaunenchor und Kranzniederlegung *(s.S. 14)*

18. Nov.		**Buß-und Bettag**
	19.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen *(s.S. 9)*
21. Nov.	9-12.30 Uhr	Konfisamstag in Völlenerfehn für die neuen Konfirmanden
22. Nov.		**Ewigkeitssonntag**
	9.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen *(s.S. 14)*
	10.30 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn *(s.S. 14)*
		Zu diesen Gottesdiensten werden insbesondere die Familien eingeladen, die seit dem letzten Ewigkeitssonntag Abschied nehmen mussten von einem geliebten Menschen.
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Völlenerfehn *(s.S. 14)*
25. Nov.	20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung in Völlenerfehn
29. Nov.		**1. Advent**
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Völlen
	18.00 Uhr	„Rudelsingen mit Abstand“ in Völlenerfehn *(s.S. 13)*

Ausblick auf Weihnachten

„Wie soll das bloß am **Heiligen Abend** werden?“ Diese Frage treibt den Kirchenvorstand schon länger um, da ja die Anzahl der Gottesdienstteilnehmenden stark begrenzt ist.
In der **Sitzung** am **16.9.20** hat der **Kirchenvorstand** eine Entscheidung getroffen: Es soll **zwei große Gottesdienste** draußen geben, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln versteht sich.
Wie genau und was wann und wo stattfinden wird, verrät der nächste Gemeindebrief.

H.D.

Laternenumzug Völlen

Auch der Laternenumzug durch Völlen wird coronabedingt in diesem Jahr ausfallen. …

H.D.

Freiwilliger Kirchenbeitrag

Mitte November werden Sie wieder **Post** von Ihrer **Kirchengemeinde** erhalten mit der Bitte um einen freiwilligen Kirchenbeitrag.
Der **Kirchenvorstand** ist sehr **dankbar** dafür, dass auf diesem Weg jedes Jahr um die **7.000 €** gegeben werden, die zusätzlich zur Verfügung stehen, um die vielfältige Arbeit vor Ort zu finanzieren.
Das Geld, das wir über die Kirchensteuer direkt zugewiesen bekommen, deckt nur noch etwa 30 % des Haushalts. Wir sind also auf Einnahmen wie die durch das freiwillige Kirchgeld dringend angewiesen.
Ein ganz herzlicher Dank schon jetzt allen, die die Arbeit in unserer Gemeinde fördern durch Engagement, durch das fürbittende Gebet und auch durch finanzielle Förderung.

H.D.

Kein Basar in diesem Jahr

Corona und kein Ende in Sicht. Auch eines der Highlights im Gemeindeleben wird coronabedingt in diesem Jahr ausfallen: Der Basar am 1. Advent.
Das bedauern der Basarkreis und der Kirchenvorstand außerordentlich, schauen aber gleichzeitig zuversichtlich auf das Jahr 2021, in dem dann hoffentlich wieder mit um so größerer Freude ein Basar gefeiert werden kann.

H.D.

„Rudelsingen“ in der Adventszeit

Am **1. Advent fällt** der **Basar aus**, am **3. Advent** wird auch das **Konzert** ausfallen, das der **Chor Concordia** stets organisiert hat. Auch die **Seniorenadventsfeier** und der l**ebendige Adventskalender** werden **nicht stattfinden**.
Aber wir haben eine schöne **Idee** für die **Adventssonntage**: Wir treffen uns jeweils um **18 Uhr vor** den **Kirchen** unter freiem Himmel zum „Rudelsingen mit Abstand“.
Wir stellen uns das so vor: Gemeinsam singen wir die schönen Advents- und Weihnachtslieder - was ja draußen möglich ist -, hören die eine und andere Adventsgeschichte und stimmen uns so - unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln - gemeinsam auf Weihnachten ein.
Jetzt schon: Herzliche Einladung dazu!

H.D.

Gottesdienste am Volkstrauertag

Bevor das Thema **„Corona“** so stark den Alltag beherrschte, hat in **Völlen** und weit darüber hinaus zu Beginn des Jahres ein anderes Thema hohe Wellen geschlagen: Durch einen Bilderfund auf einem Dachboden wurde deutlich: Mit Johann Niemann steht der Name eines Mannes auf dem Denkmal in Völlen, der stellvertretender Lagerkommandant in Sobibor war und intensiv beteiligt war am Massenmord der Nazis.
Nach vielen Gesprächen vor Ort und z.B. auch mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland wurde das Denkmal durch eine Texttafel ergänzt und dadurch so verändert, dass sein Charakter als Mahnmal für den Frieden und gegen Rassismus neu unterstrichen wurde.
Somit ist in diesem Jahr am **Volkstrauertag** der Gang zum Denkmal in **Völlen** sicherlich ein besonderer. Vorher feiern wir um **10 Uhr** einen **Gottesdienst** in der Kirche.
In **Völlenerfehn** werden wir – so wie wir das vor zwei Jahren gemacht haben, weil das **Martin-Luther-Haus** zu der Zeit eine Baustelle war – um **14.30 Uhr** eine Andacht unter freiem Himmel feiern, weil der Erfahrung nach die Menge der Gottesdienstbesucher nicht in der Kirche untergebracht werden kann.

H.D.

Gottesdienste am Ewigkeitssonntag

Am **Ewigkeitssonntag** erinnern wir uns voller Liebe und mit Tränen an all die Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten.
Da auch zu diesem besonderen Termin die Anzahl der Gottesdienstbesucher beschränkt ist, möchte der **Kirchenvorstand** insgesamt **drei Gottesdienste** an diesem Tag anbieten.
Zu den **Gottesdiensten** um **9 Uhr** in **Völlen** und **10.30 Uhr** in **Völlenerfehn** werden insbesondere die Familien eingeladen, die seit dem letzten Ewigkeitssonntag Abschied nehmen mussten von einem geliebten Menschen.
Um **18 Uhr** wird dann in **Völlenerfehn** ein weiterer **Gottesdienst** angeboten, zu dem alle eingeladen sind, die gerade an diesem Sonntag das Bedürfnis haben, am Gottesdienst teilzunehmen.
Hoffentlich spüren wir gerade dann ganz viel von Gottes Segen und Trost, wenn wir auf der Suche sind nach den guten Mächten, in denen wir uns geborgen fühlen können.

H.D.

Zum Ewigkeitssonntag

Einmal wird durch die Wolken
ein Lichtstrahl brechen
und was erstarrt war
zum Tauen bringen.

Einmal wird durch den Staub
ein Stängel drängen
und eine Knospe sich schieben
in Richtung Himmel.

Einmal wird hinter den Tränen
ein Lächeln warten
und der Schmerz klingt ab
und wird still.

Einmal wird hinter dem Tod
das Leben summen
und dich auffordern:
Komm, stimm ein in mein Lied!

Aus: TINA WILLMS,
Zwischen Abschied und Anfang,
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2020

Foto: Lotz

Der Kirchenvorstand hat folgende Ausschüsse eingerichtet bzw. Ansprechpartner bestellt, um die Arbeiten gleichmäßiger zu verteilen: (Adressen siehe Rückseite des Gemeindebriefes).

	Ausschüsse/Arbeitsgruppen:
Bauangelegenheiten:	H. Dirks, G. Kromminga, H. Rahmeyer
Friedhofsausschuss:	H. Dirks, H. Doeden, E. Focken, G. Kromminga, Th. Schmertmann
Diakonieausschuss:	H. Dirks, A. Termöhlen
Geburtstagsbesuche: **(80** und **85** Jahre, **dann jährlich)**	Pastor H. Dirks, bzw. KV-Mitglieder vertretungsweise
Krankenbesuche:	Pastor H. Dirks, E. Focken

Ewigkeits-Psalm

HERR, mein Gott, Deine Ewigkeit umgibt mich.
Sie ist wie ein unsichtbarer Mantel in allen Stürmen der Zeit.

Meine innere Kraft und mein Vertrauen sind oft erschöpft,
aber Du umhüllst mich mit Wärme und Licht.

Du befreist mich von dem sinnlosen Drang,
alle Rätsel des Lebens hier und jetzt auflösen zu wollen.

HERR, mein Gott, ich danke Dir und lobe Dich,
denn am Ende wirst Du alles Leiden verwandeln in Freude.

Am Ende wirst Du abwischen alle Tränen von meinen Augen.
Am Ende schenkst Du mir ein neues Leben bei Dir.

REINHARD ELLSEL

REGELMÄßIGE GRUPPEN UND KREISE

Bis auf weiteres finden die Gruppen, Kreise und Chöre nicht statt!

Folgende Gruppen und Kreise treffen sich regelmäßig
und freuen sich, wenn Neue dazukommen:

BASARKREIS Völlenerfehn: 1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, MLH Völlenerfehn
Gertrud Koens, ☎ 40 90; Claudia Rahmeyer, ☎ 45 87; Martina Schmertmann, ☎ 66 232;
Agnes Woortmann, ☎ 15 25

BESUCHSKREIS Völlen:
Erika Focken, ☎ 16 34; Elke Pruin, ☎ 92 18 81; Frida Pruin, ☎ 18 65; Günther Struwe, ☎ 36 14

BESUCHSKREIS Völlenerfehn:
Grete Hafer, ☎ 91 63 43; Anne Engelmann, ☎ 31 66; Karla Diedrich, ☎ 34 01;
Gertrud Koens, ☎ 40 90; Marianne Hafer, ☎ 98 50 655; Erika Thal, ☎ 53 63

FRAUENKREIS Völlen: 2. Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr, siehe Terminkalender
Erika Focken, ☎ 16 34; Roswitha Horn, ☎ 37 66

FRAUENNACHMITTAG: monatlich mittwochs, 14.00, siehe Terminkalender
Evi Löschen, ☎ 34 87; Marianne Emzenga , ☎ 31 22

FRAUENTREFF: 2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, MLH Völlenerfehn
Martina Schmertmann, ☎ 66 232; Agnes Woortmann, ☎ 15 25

GITARRENCHOR „Saitenklang“: dienstags, 19 - 20.30 Uhr, MLH Völlenerfehn
Traute Doeden, ☎ 22 55

KINDERGOTTESDIENST Völlen:
Erika Focken, ☎ 16 34

KINDERGRUPPE Völlen „Kids GmbH”, freitags 17 - 18 Uhr
Anna-Christina Jansen, ☎ 66 07 991

KRABBELKREIS: dienstags, 9 - 11 Uhr, MLH Völlenerfehn
Jasmin El Harm, ☎ 0179-4411642

MÄNNERKREIS: 2. Freitag im Monat, MLH Völlenerfehn
Focke Körte, ☎ 26 00

POSAUNENCHOR: mittwochs um 19.45 Uhr, MLH Völlenerfehn
Heinz Peter Schmidt, ☎ 04955-98 74 01

TEESÖNDACH: siehe Terminkalender
Gertrud Koens, ☎ 40 90

Hinweis: Bibelsamstage, Konfirmandenunterricht und besondere Angebote für Jugendliche
siehe Terminkalender.

KONTAKTE

KIRCHENVORSTAND DER KIRCHENGEMEINDE VÖLLEN:

Pastor, zugleich Vorsitzender: Heino Dirks, Völlener Dorfstr. 78, (04961) 26 31, Fax: (04961) 91 63 52
e-mail: heino.dirks@evlka.de

Stellvertr. Vorsitzende: Andrea Termöhlen, Magdeburger Str. 4, (04961) 46 83

Hermann Doeden, Tydemannstr. 24, (04961) 22 55
Helga Feimann, Eppingaburg 17, (04961) 65 49
Erika Focken, Seeadlerstr. 5, (04961) 16 34
Ulrich Frey, Völlener Dorfstr. 117, (04961) 8 09 90 54
Birgit Heyen, Furkeweg 34, (04961) 98 27 22
Anna-Christina Jansen, Völlener Dorfstr. 106, (04961) 66 07 991
Gerrit Kromminga, Völlener Dorfstr. 111, (04961) 21 46
Heiner Rahmeyer, Leipziger Str. 15, (04961) 45 87
Thorsten Schmertmann, Leipziger Str. 29, (04961) 66 232

Pfarrbüro: (04961) 26 31 Fax: (04961) 91 63 52
e-mail: kg.voellen@evlka.de
homepage: www.kirche-voellen.de

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Leer
Sparkasse LeerWittmund
BIC: BRLADE21LER IBAN: DE16285500000006811608
(Stichwort: Kirchengemeinde Völlen)

Gemeindehaus Völlen: Völlener Dorfstraße 78, (04961) 9 82 38 84

Martin-Luther-Haus Völlenerfehn: Hauptstraße 117, (04961) 94 30 08

Küsterin in Völlen: Erika Focken, Seeadlerstr. 5, (04961) 16 34

Friedhofsbeauftragter in Völlen: Gerrit Kromminga, Völlener Dorfstr. 111, (04961) 21 46

Küsterin in Völlenerfehn: Martina Schmertmann, Leipziger Str. 29, (04961) 6 62 32

Friedhofsbeauftragter in Völlenerfehn: Dieter Woortmann, Memelstr. 3, (04961) 15 25

Webmaster: Karin Gröger, Ihrener Str. 146, (04955) 99 72 36

GRUPPEN und KREISE: siehe vorherige Seite

Übergemeindliche Beratungsstellen:

Diakonisches Werk Rhauderfehn:	(04952) 95 20 15
Kreisjugenddienst:	Sascha Wiegand, (04952) 95 20 17
Schuldnerberatung:	(04952) 95 20 15
Schwangerenkonfliktberatung:	Dorothea Dluschkowski, (04952) 95 20 25
Ehe- und Lebensberatung:	Dr. Ute Schulewski, (0491) 9 60 48 81
Diakonisches Werk Emsland/Bentheim:	(04961) 98 88 0

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Völlen,
Völlener Dorfstr. 78, 26810 WOL-Völlen, ☎ (04961) 26 31,
35. Jahrgang, Ausgabe 7, Auflage: 1800 Stück

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Völlen und Völlenerfehn durch freiwillige Austräger.

Redaktion: Heino Dirks, H.D. (verantwortlich);
Michael Scheidt, M.S.; Martina Schmertmann, MaS.

Satz und Layout: Martina Schmertmann; Thorsten Schmertmann, T.S., (04961) 6 62 32, e-mail: mschmertmann@web.de
Druck: *pro print-arling*, Westoverledingen

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.
Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen; kurzfristige Änderungen vorbehalten.
Für unverlangt erhaltene Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2020 /Januar 2021: **15. November 2020 !!!!!**